

① Anmeldung zum Netzanschluss (Strom) Eingangsvermerk (NB)
 Inbetriebsetzung Teil-Inbetriebsetzung
 Erläuterungen auf der Rückseite

② **Angaben zum Netzanschluss**

Anschrift des Netzbetreibers (NB)
Stadtwerke Kaltenkirchen GmbH **Hauptstraße 999**

Name des NB Straße und Haus-Nummer / Etage ggf. Anschlussnutzer
Kamper Weg 38 **24568 Kaltenkirchen / Flurstück 0815**

Straße und Haus-Nummer bzw. Postfach Postleitzahl Ort Ortsteil / Flurstück-Nr.
24568 Kaltenkirchen

Postleitzahl Ort Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes / Baufeld

Bei vorhandener Anlage : NB-Kundennummer oder Zählernummer

③ **Angemeldet wird nach TAB:**

Neuanschluss Stilllegung Anschluss/Anlagenveränderungen zeitlich befristeter Anschluss (Baustrom, Schaustellerbetriebe,....)
 Mitverlegung weiterer Sparten Austausch von Messeinrichtungen Erzeugungsanlagen
 Anschluss weiterer Anlagen/Leistungserhöhung Photovoltaik Windkraft BHKW
 Anlagentrennung Notstromanlage
 Anlagenzusammenlegung _____
 Veränderung Hausanschluss
 Wiederinbetriebsetzung

Zustimmungspflichtige Geräte:

Bezeichnung des Gerätes	Anschlussleistung (kVA)	Bezeichnung des Gerätes	Anschlussleistung (kVA)
Für folgende Anlagen:			
Art: a) Baustelle (zeitl. Befristet) b) Wohnung c) Gewerbe d) Gemeinschaftsanlage e) Eigenerzeugungsanlage f).....	Messeinrichtung (Art/ Anzahl): WS: Wechselstromzähler DS: Drehstromzähler MZ: Mehrtarifzähler LGZ: Lastgangzähler MW: Messwandler SG: Steuergerät	Gleichzeitig benötigte Leistung (kVA)	Zugeordnete Überstromschutz-Einrichtung (A)
	Einbau / Ausbau		Benötigte Hausanschluss-sicherung (A)
f	bisher	neu	Im End-ausbau
	Anzahl	Art	Anzahl
			Art
			bisher
			neu
			Im End-ausbau

④ **Messstellenbetrieb (MSB):** MSB durch Netzbetreiber MSB durch (Name bzw. MSB-ID): _____

⑤ Grundlage für den Netzanschlussvertrag ist die "Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung - NAV)". Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der NAV u. a. das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität und sonstiger Einrichtungen für die Zwecke der örtlichen Versorgung mit elektrischer Energie auf seinem Grundstück zu dulden (§§ 2,6,8, 10,12 NAV). Die NAV ist beim Netzbetreiber(NB) und im Internet auf der Homepage des NB erhältlich. Die elektrische Anlage ist von einem eingetragenen Elektroinstallationsunternehmen unter Beachtung der einschlägigen Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen. Wird kein Stromlieferant benannt, erfolgt die Stromlieferung gemäß § 36, § 38 EnWG durch den Grundversorger. Datenschutz-Hinweis: Die in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden nach den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zweckbezogen verarbeitet und genutzt.

⑥ **Angebot an :** **Mustermann, Max** **Zustimmung des Grundstückseigentümers:**
(wenn der Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname Name, Vorname bzw. Firmenname
01.01.9999

Geburtsdatum bei Privatpersonen bzw. Registergericht /Registernummer bei Firma Registergericht /Registernummer bei Firma
Musterstraße 99

Straße und Hausnummer Straße und Hausnummer
99999 Musterstadt

Postleitzahl Ort Postleitzahl Ort
01.....

Telefon, Fax, E-Mail Telefon, Fax, E-Mail
Mustermann

Datum Unterschrift Name in Druckbuchstaben Datum Unterschrift Name in Druckbuchstaben

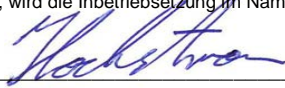
⑦ **Terminwunsch:** _____ **Bemerkungen:** _____

⑧ **Eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen:**

Firmenname	Firmenstempel:	Eingetragen bei:
Straße und Hausnummer		NB
Postleitzahl Ort		Ausweisnummer
Telefon, Fax, E-Mail		Datum Unterschrift

⑨

Erklärung: Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN/DIN VDE Normen, dem Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers/-nutzers beantragt.



Hochstrom

Ort, Datum

Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft

Name in Druckschrift

Erläuterungen zum Vordruck "Anmeldung zum Netzanschluss (Strom)"

(bei Verwendung für IVIS-Anmeldungen die entsprechenden Datenerfassungsblätter anfügen)

zu 1 Bitte einen maßstabsgerechten Lageplan (z. B. 1:500) und Grundrissplan mit Kennzeichnung des Anschlusspunktes sowie weitere nach TAB erforderliche Unterlagen beifügen,

- Voraussichtlichen Zeitraum bei zeitlich befristeten Anschlüssen oder Termin im vorgesehenen Bereich des Bemerkungsfeldes ⑦ eintragen.
- Detailangaben zur Teil- /Inbetriebsetzung unten auf dieser Seite. Bei Notwendigkeit, Verwendung des separaten Vordrucks.

zu 2 Anschrift des Netzbetreibers (NB) und Angaben zum Netzanschluss

zu 3 Über eine mögliche Mitverlegung anderer Sparten erteilt der jeweilige NB Auskunft.

Bei Bedarf sind gemäß TAB gesonderte Datenerfassungsblätter beizufügen (z. B. Erzeugungsanlagen).

zu 4 Für die Branchenangabe bei c) Gewerbe ist das Bemerkungsfeld 7 zu verwenden.

Die beim jeweiligen NB zu verwendende Bauform der zugeordneten Überstromschutzeinrichtungen und deren Anbringungsort ist den entsprechenden TAB zu entnehmen.

Die Angabe des erwarteten Jahresverbrauchs je Kundenanlage ist aufgrund der Netzzugangsverordnung zur Festlegung der Messeinrichtung notwendig (100.000 kWh Grenze).

zu 5 Angabe des Messstellenbetreibers. Grundmessstellenbetreiber ist in der Regel der jeweilige Netzbetreiber.

Trennung von Messstellenbetrieb und Messstellendienstleistung ist unter Bemerkungen anzuführen.

zu 6 Angaben zum Anschlussnehmer hier einfügen und sofern erforderlich Angaben zum Grundstückseigentümer.

zu 7 Hier sind Eintragungen von Terminen/Zeiträumen im gekennzeichneten Feld, sowie die bevorzugte bauliche Ausführung des Hausanschlusses und weitere Bemerkungen möglich.

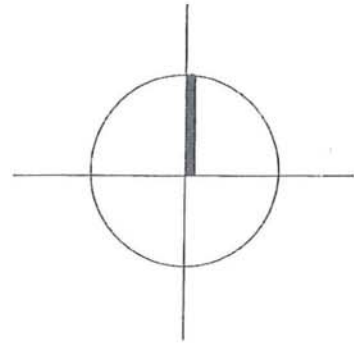
zu 8 Im Installateurverzeichnis eines NB eingetragenes Elektroinstallationsunternehmens gemäß NAV §13 (2).

zu 9 Bei Verwendung des Vordrucks als Inbetriebsetzung ist die aufgeführte Haftungserklärung von der verantwortlichen Elektrofachkraft zu unterschreiben.

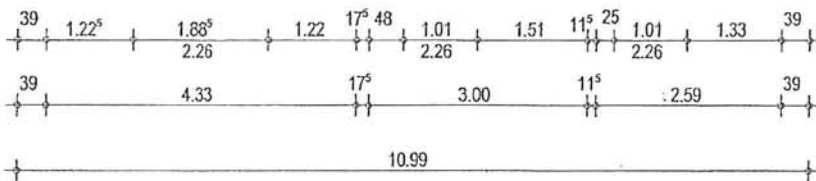
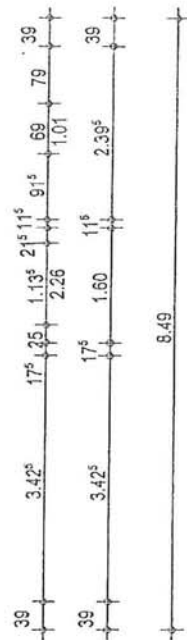
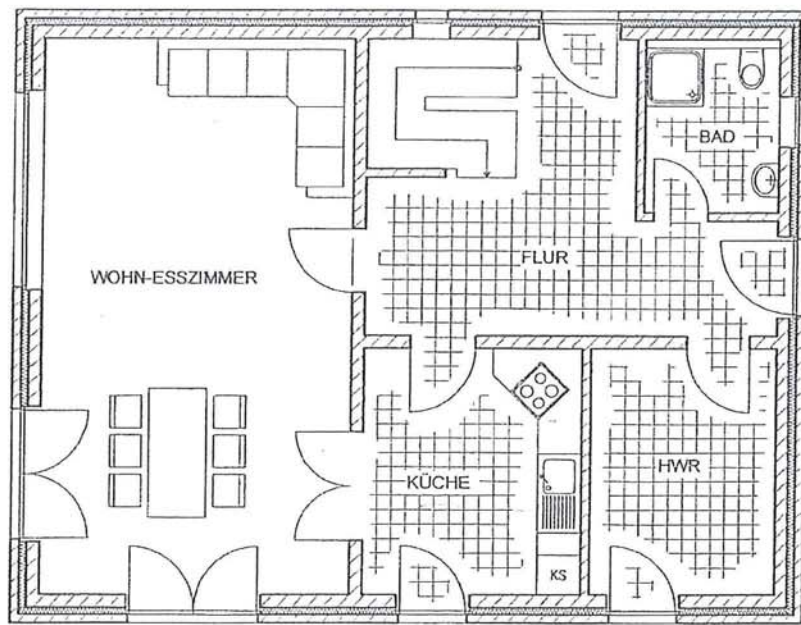
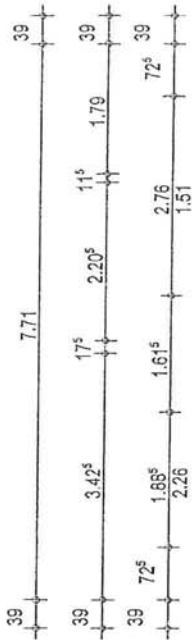
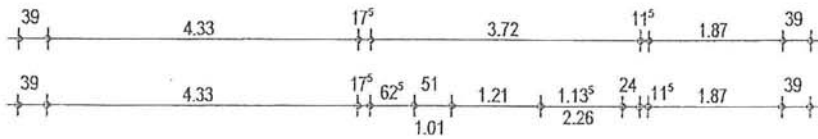
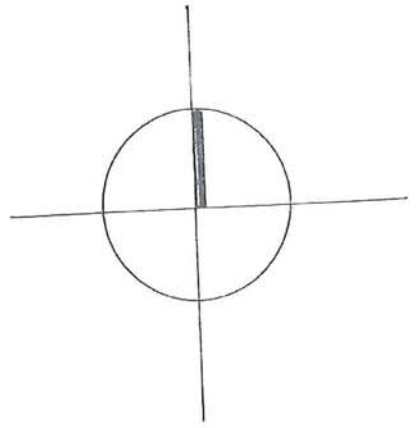
Bearbeitungsvermerke:

Vor Beginn der Tiefbauarbeiten ist bei der Landesordnungsbehörde eine Auskunft nach der Landesverordnung zur Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit durch Kampfmittel (Kampfmittelverordnung) vom 07. Mai 2012 (GVOBl. 2012,539) in der jeweiligen Fassung über mögliche Kampfmittelbelastungen einzuholen, um eine eventuelle Belastung des Grundstückes mit Kampfmitteln auszuschließen.

[www. Kampfmittelverordnung-Schleswig-Holstein.de](http://www.Kampfmittelverordnung-Schleswig-Holstein.de)



Projekt	Neubau eines Einfamilienhauses	Blatt 1
Bauherr	Familie Mustermann	Datum 01.01.2015
Planung	Architekt Max Mustermann	Maßstab 1:500
LAGEPLAN		



Projekt	Neubau eines Einfamilienhauses	Blatt 2
Bauherr	Familie Mustermann	Datum 01.01.2015
Planung	Architekt Max Mustermann	Maßstab 1:100
ERDGESCHOSS		